

Es grüßen die Berge der Rhön

Worte und Melodie: Manfred Bohnwagner

Satz:
Matthias Bretschneider

♩ = 100

T

1. Ich wand're so gerne durch Täler, auf
2. Im Lenzwind erblühen viel Blumen und
3. Im Sommer erstrahlen, glanzvoll und so
4. Der Herbst zeigt er die Bergwelt in Farben er-
5. Der Zauber des Win-ters: die Rhön ganz in

B

Hö'n im Land mei-ner Hei-mat, der herr-li-chen
Glück; es keh-ret das Le-ben, die Lie-be zu-
pur, die Dör-fer und Städt-chen, der Wald und die
füllt; doch bald schon ent-Stäubt und in Ne-bel ge-
Weiß - oft rauh-reif-be-han-gen, Frau Hol-le zum

Rhön. Bei strah-len-der Son-ne, bei stür-mi-schem
rück. Der Wand-erer die Gau-e stets fröh-lich durch-
Flur. Die Rhön-schar-fe Gau-weiden, die Rhön-di-stel-
hüllt. Der Wand-erer denkt heim-wärts, der in Zeit, die man
Preis. Es glit-zert und strah-let in ei-si-ger

poco ritenuto

ritenuto

a tempo

Wind em-pfind' ich in Won-ne, wie lieb sie mir sind:
zieht, von Her-zen be-der singt er die Hei-mat im Lied.
blüht. I-dyl-le der Stil-le, so klingt es im Lied: Es
pries, der Spu-ren die Rhön-pau-lus uns hin-ter-ließ.
Pracht und sieht wie ge-ma-palet, wenn's klingt durch die Nacht:

grü- ßen die Ber- ge der Rhön, _____ sie

grü- ßen die Ber- ge, die Ber- ge der Rhön; sie
grü- ßen die Ber- ge der Rhön, _____ sie

der Rhön; _____ sie

sind mei- ne Hei- mat, so schön. _____

sind mei- ne Hei- mat, so schön, ja so schön. _____ Sie
sind mei- ne Hei- mat, so schön. _____ Sie

sind mei- ne Hei- mat, so schön. _____ Sie

poco ritenuto

sol- len es blei- ben und e- wig be- steh'n! _____ Ich lieb mei- ne
soln _____ es

soln _____ es

1.+ 3.

5.

Hei- mat: Die Ber- ge der Rhön! Hei- mat: Die Ber- ge der Rhön!

Empfehlung: Refrain nur nach 1., 3. und 5. Strophe.

Strophen 2 - 5 ggf. von 4 Solisten mit Gitarren- oder Akkordeonbegleitung singen lassen.